

OKTOBER

GROSSES HAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG & STUDIO

1 Di			10.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › Studio › 8/6 € Jenny Hübner greift ein (6+) Von Hartmut El Kurdi IN Irina Ries Mit Sophie Pompe
2 Mi	19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Abo Mi-Mix 1 Vögel Von Wajidi Mouawad IN Daniel Kunze Mit Angelika Bartsch, Mira Benser, Christian Klischat, Christoph Kohlbacher, Benjamin Krämer-Jenster, Christina Tzatzaraki, Sybille Weiser		10.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › Studio › 8/6 € Jenny Hübner greift ein (6+)
3 Do	19.30 – 22.35 › OPER › 57 – 9 € › Abo Mix-VB Die Zauberflöte Oper von Wolfgang Amadeus Mozart ML Konrad Junghänel IN Carsten Kochan Mit Young Doo Park, Martin Piskorski, Aleksandra Olczyk, Anna El-Khashem, Sharon Kempton, Fleuranne Brockway, Romina Boscolo, Johannes Martin Kränzle, Shira Patchornik, Erik Biegel, Ralf Rachbauer, Thomas de Vries, Solisten des Knabenchores der Chorkademie Dortmund, Chor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden	15.00 – 16.30 › JUNGES SCHAUSPIEL › 10/8 erm. 8/6 € Die Brüder Löwenherz (8+) Nach Astrid Lindgren IN Dirk Schirdewahn Mit Cédric Cavatore, Tom Gerngroß, Thomas Jansen, Uwe Kraus, Elke Opitz, Guido Schikore	19.30 – 21.15 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 25*/19 € Der fröhliche Weinberg Lustspiel von Carl Zuckmayer IN Henriette Hörnigk ML Frank Bangert/Ulrich Bareiss Mit Mira Benser, Evelyn M. Faber, Thorsten Heidel, Christoph Kohlbacher, Benjamin Krämer-Jenster, Anne Lebinsky, Martin Plass, Karoline Reinke, Paul Simon, Felix Strüven, Christina Tzatzaraki, Felix Vogel *inkl. Wein oder Traubensaft während der laufenden Vorstellung
4 Fr	19.30 › OPER › 78 – 10 € › Abo GH-Fr Carmen Oper von Georges Bizet ML GMD Patrick Lange IN Uwe Eric Laufenberg Mit Lena Belkina, Aaron Cawley, Christopher Bolduc, Julian Habermann, Ralf Rachbauer, Philipp Mayer, Daniel Carison, Sumi Hwang/Shira Patchornik (26.), Silvia Hauer (4./10.)/Fleuranne Brockway (12./20./26.), Stella An (10./12.)/Shira Patchornik (4./20.), Chor und Extrachor des Hessischen Staatstheaters, Jugendkantorei der Ev. Singakademie Wiesbaden, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden	19.30 – 22.45 › SCHAUSPIEL › WA › 38 – 11 € Nathan der Weise Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing IN Nicolas Brieger Mit Mira Benser, Evelyn M. Faber, Hanno Friedrich, Tom Gerber, Maria Hartmann, Uwe Kraus, Tobias Lütze, Felix Strüven, Matze Vogel	20.00 – 22.00 › GASTSPIEL › Studio › 18 € Sissi goes Elisabeth Kaiserin der Herzen Von & mit Chris Pichler
5 Sa	19.30 › OPER › PREM › 78 – 10 € › Abo GH-Prem Gräfin Mariza Operette von Emmerich Kálmán ML Christoph Stiller IN Thomas Enzinger Mit Sabina Cvilak, Thomas Blondelle, Björn Breckheimer, Erik Biegel, Shira Patchornik, Thomas Jansen, Désirée Nick, Klaus Krückemeyer, Gottfried Herbe, Saem You, Chor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden	19.30 – 22.45 › JUST-MUSICAL › 38 – 11 € 3 Musketiere – Das Musical (12+) Musik & Text von Rob und Ferdi Bolland Buch André Breedland IN & CH Iris Limbarth ML Frank Bangert Mit Ensemble des Jungen Staatsmusicals	19.30 – 21.15 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 25*/19 € Der fröhliche Weinberg *inkl. Wein oder Traubensaft während der laufenden Vorstellung
6 So	19.30 › SCHAUSPIEL › 47 – 9 € › Abo KH-We, KH-Fr Tyll Nach dem Roman von Daniel Kehlmann In einer Fassung von Tilo Nest und Hanno Friedrich IN Tilo Nest Mit Michael Birnbaum, Hanno Friedrich, Lina Habicht, Rainer Kühn, Linus Schütz, Paul Simon, Matze Vogel, Maria Wördemann	19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € Kabale und Liebe Schauspiel von Friedrich Schiller In einer Fassung von Johanna Wehner IN Johanna Wehner Mit Mira Benser, Evelyn M. Faber, Janning Kähnert, Benjamin Krämer-Jenster, Tobias Lütze, Karoline Reinke, Felix Strüven, Atef Vogel	19.30 – 21.30 › GASTSPIEL › Studio › 18 € Sissi goes Elisabeth Kaiserin der Herzen
8 Di		19.30 – 21.35 › SCHAUSPIEL › WA › 31 – 11 € Was ihr wollt Komödie von William Shakespeare IN Ulrike Arnold Mit Meriam Abbas, Andrej Agranovski, Michael Birnbaum, Lina Habicht, Thomas Jansen, Rainer Kühn, Tobias Lütze, Lewellyn Reichman, Linus Schütz, Matze Vogel	19.30 – 21.15 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 25*/19 € Der fröhliche Weinberg *inkl. Wein oder Traubensaft während der laufenden Vorstellung
9 Mi		19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Abo Mi-Mix 2 Vögel	19.30 › SCHAUSPIEL › UA › Studio 18/10 € Mein Bass kennt keine Rente Von und mit Bernd Ripken
10 Do	19.30 › OPER › 78 – 10 € › Abo GH-Do, TG Carmen	19.30 – 22.30 › JUST-MUSICAL › 31 – 11 € Saturday Night Fever (14+) Musical von Robert Stigwood & Bill Oakes in einer neuen Version von Ryan McBryde und mit der Musik von den Bee Gees IN Iris Limbarth ML Frank Bangert CH Myriam Lifka Mit Ensemble des Jungen Staatsmusicals	19.30 – 21.15 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 25*/19 € Der fröhliche Weinberg *inkl. Wein oder Traubensaft während der laufenden Vorstellung
11 Fr	19.30 › OPER › 78 – 10 € › Abo GH-Neu, Turnus I Gräfin Mariza im Anschluss Publikumsgespräch im Foyer	19.30 – 21.35 › SCHAUSPIEL › 38 – 11 € Der Club Nach dem Roman von Takis Würger IN Philipp M. Krenn Mit Michael Birnbaum, Lina Habicht, Nils Hausotte, Tobias Lütze, Ulrike Requadt, Linus Schütz, Paul Simon	19.30 – 21.20 › KABARETT › Studio › 18 € Kabarett der rote Stuhl Steh-Greif-Kabarett Mit Thomas Kreimeyer
12 Sa	19.30 › OPER › 78 – 10 € Carmen	19.30 – 21.35 › SCHAUSPIEL › 38 – 11 € Was ihr wollt	19.30 – 21.15 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 25*/19 € Der fröhliche Weinberg *inkl. Wein oder Traubensaft während der laufenden Vorstellung
13 So	16.00 › OPER › 57 – 9 € › Abo 16-So Gräfin Mariza	19.30 – 22.45 › JUST-MUSICAL › 31 – 11 € 3 Musketiere – Das Musical (12+)	

OKTOBER

GROSSES HAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG & STUDIO

14
Mo
19.30 > GASTSPIEL > Foyer > 21 €
Festival der jungen Stimmen
Internationale OpernWerkstatt präsentiert internationale Talente
IN Vera Nemirova Leitung Verena Keller

15
Di

16
Mi
19.30 > FESTVORSTELLUNG > 47 – 9 €
125. Geburtstag des Staatstheaters
Festvorstellung zum 125. Jubiläum
der Eröffnung des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden
ML GMD Patrick Lange Mit Solisten aller Sparten,
Hessisches Staatsballett, Chor des Hessischen Staatstheaters,
Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

17
Do

18
Fr
19.30 > OPER > 78 – 10 € > Abo Fr-Mix
Gräfin Mariza

19
Sa
19.30 > BALLETT > PREM > 78 – 10 € > Abo GH-Sa
Der Nussknacker
Ballett von Tim Plegge mit Musik von Pjotr Iljitsch Tschairowsky
ML GMD Patrick Lange CH Tim Plegge
Mit Hessisches Staatsballett,
Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

20
So
11.00 > KONZERT > Foyer > 13/erm. 6,50 €
3. Kammerkonzert
Werke von Boccherini, Schubert, Villa-Lobos
Mit Alexander Bartha (Violine), Thomas Hoffmann (Viola),
Johann Ludwig (Violoncello)

19.30 > OPER > 78 – 10 € > Abo GH-So
Garmen

21
Mo
11.00 – 12.30 > JUNGES SCHAUSPIEL > 10/8 erm. 8/6 €
Die Brüder Löwenherz (8+)

22
Di
19.30 > SCHAUSPIEL > Studio > 18/10 €
Mein Bass kennt keine Rente

23
Mi
20.00 > KONZERT > Kurhaus > 41,50 – 9 € > Konzert-Abo
WIR 2
2. Sinfoniekonzert
Werke von Ligeti, Haydn, Schostakowitsch DIR Shiyoon Sung
Mit Hessisches Staatsorchester Wiesbaden
19.00 Einführung im Friedrich-von-Thiersch-Saal

24
Do

25
Fr
19.30 > BALLETT > 78 – 10 €
Der Nussknacker
21.45 > Foyer > 14 €
Salón Tango
Mit »Las Ranas« und Gabriel Sala

26
Sa
19.30 > OPER > 78 – 10 € > Turnus II
Garmen

Alles Gute zum Geburtstag!

125 Jahre Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Jeder trägt den leid'gen Stein zum Anstoß in sich selbst.

»Der zerbrochene Krug« ab 26. Oktober im Kleinen Haus

19.30 > SCHAUSPIEL > PREM > 47 – 15 € > Abo KH-Prem
Der zerbrochene Krug
Von Heinrich von Kleist IN Uwe Eric Laufenberg Mit Mira Benser,
Michael Birnbaum, Evelyn M. Faber, Lena Hilsdorf, Christoph
Kohlbacher, Benjamin Krämer-Jenster, Uwe Kraus, Paul Simon

19.30 – 21.15 > SCHAUSPIEL > Wartburg > 25*/19 €
Der fröhliche Weinberg
*inkl. Wein oder Traubensaft während der Laufenden Vorstellung

19.30 – 21.40 > JUST-MUSICAL > WA > Studio > 18/10 €
King Kong (12+)
Musical von Paul Graham Brown und James Edward Lyons
IN & CH Iris Limbarth ML Frank Bangert
Mit Ensemble des Jungen Staatsmusicals

19.30 – 21.40 > JUST-MUSICAL > Studio > 18/10 €
King Kong (12+)

19.30 – 21.40 > JUST-MUSICAL > Studio > 18/10 €
King Kong (12+)

19.30 > SZENISCHE LESUNG > Studio > 18/10 €
Parzival
Mit Christian Klischat

10.00 – 11.00 > JUNGES SCHAUSPIEL > WA > Wartburg
10/8 €
Jihad Baby! (14+)
Klassenzimmerstück von Daniel Ratthei
IN Sophie Pompe Mit Tom Gerngroß

19.30 – 20.30 > JUNGES SCHAUSPIEL > Wartburg > 19/12 €
Jihad Baby! (14+)

10.00 – 10.50 > JUNGES SCHAUSPIEL > WA > Studio
8/erm. 6 €
Ente, Tod und Tulpe (4+)
Von Nora Dirisamer nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch
IN Sophie Pompe Mit Elke Opitz, Sophie Pompe

20.45 > SCHAUSPIEL-EXTRA > Wartburg > 5 €
Kunstgefexe
Euer Schauspielensemble präsentiert:
Die Theaterwunderübentefete mit Anfassen.
Prädikat: besonders bumms! Danach: PARTY NO. 5

16.00 – 16.50 > JUNGES SCHAUSPIEL > Studio > 8/6 € > 4+
Ente, Tod und Tulpe (4+)

OKTOBER

GROSSES HAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG & STUDIO

27
So

11.00 > BABYKONZERT > Foyer > 3/2 €
Brüderchen, komm tanz mit mir! (0+)
»TU-BA-DU«
Mit Roland Vanecek (Tuba), Gisela Reinhold (Moderation)

19.30 – 22.45 > SCHAUSPIEL > 31 – 11 €
Nathan der Weise

11.00 > KONZERT > sam Stadtmuseum am Markt > Eintritt frei
Salon Jugendstil
»No. 1 Lebensreform und Musik«
Mit Vera Klewitz (Vortrag), Akademisten des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden

16.00 > BALLETT > 57 – 9 € > Ballett-Abo, TG
Der Nussknacker

28
Mo

19.30 > SCHAUSPIEL > Foyer > 3 €
Schauspielforum zu »Tyll«
In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Freunde des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden

10.00 – 10.50 > JUNGES SCHAUSPIEL > Studio > 8/erm. 6 €
Ente, Tod und Tulpe (4+)

29
Di

Die Schale kann nur bitter sein: der Kern ist's sicher nicht.
»Nathan der Weise« ab 4. Oktober

11.00 – 12.30 > JUNGES SCHAUSPIEL > WA > 10/8 € > 8+
Das Gespenst von Canterville (8+)
Nach einer Erzählung von Oscar Wilde | In einer Fassung von Carsten Kochan IN Carsten Kochan Mit Andy Berger, Melissa Breitenbach, Tom Gerngroß, Gedeon Höfer, Thomas Jansen, Uwe Kraus, Elke Opitz, Sophie Pompe

18.00 > JUNGES SCHAUSPIEL > Wartburg > 10/8 €
Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute (11+)
Von Jens Raschke IN Dirk Schirdewahn Mit Sophie Pompe, Felix Strüven, Atef Vogel, Klara Wördemann

30
Mi

19.30 > SCHAUSPIEL > 31 – 11 € > Abo KH-Mi, TG
Der zerbrochne Krug
im Anschluss Publikumsgespräch im Kleinen Haus

10.00 > JUNGES SCHAUSPIEL > Wartburg > 10/8 €
Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute (11+)

31
Do

19.30 > BALLETT > 57 – 9 € > Abo GH-Do
Der Nussknacker

19.30 > SCHAUSPIEL > 31 – 11 € > Abo KH-Do, TG
Der zerbrochne Krug

10.00 – 11.15 > JUNGES SCHAUSPIEL > Studio > 8/6 €
35 Kilo Hoffnung (10+)
Nach Anna Gavalda | In einer Fassung von Petra Wüllenweber IN Katrin Herchenröther Mit Martin Bringmann, Cain Van Cauwenbergh, Sophie Pompe

PREM Premiere DSE Deutschsprachige Erstaufführung WA Wiederaufnahme UA Uraufführung CH Choreografie IN Inszenierung KL Künstlerische Leitung ML Musikalische Leitung MOD Moderation DIR Dirigent
☞ Es wird geraucht! (6+) JUST Veranstaltung mit Altersangabe

HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN

WIR FEIERN



16.10.2019

125 JAHRE

Oper | Großes Haus

Carmen

Von Georges Bizet »Carmen« zählt bis heute zu den beliebtesten Opern. Dabei war das Publikum bei der Uraufführung (1875) zunächst eher schockiert als begeistert, denn Bizet erhob die Minderprivilegierten – die verhängnisvoll-verführerische Zigeunerin Carmen und den desertierten Soldaten Don José – zu den Hauptfiguren seiner Geschichte. Ihren großen Siegeszug trat die Oper dennoch an. Auch über 140 Jahre später fasziniert das Werk mit seiner Welt von Schmugglern, Stierkämpfern, Fabrikarbeiterinnen, Polizisten, Kindern und Soldaten die Hörerschaft auf der ganzen Welt. Uwe Eric Laufenberg inszeniert Georges Bizets berühmtes Drama um Liebe, Leidenschaft und Tod mit Lena Belkina als Carmen und Sébastien Guèze sowie Aaron Cawley als Don José. Am Pult des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden steht GMD Patrick Lange.

TERMINE 4., 10., 12., 20. & 26. Oktober

Oper | Premiere | Großes Haus

Gräfin Mariza

Von Emmerich Kálmán Zwischen Rausch und Bankrott, Liebe und verletztem Adelsstolz spielt »Gräfin Mariza«, Emmerich Kálmáns großer Operetten-Erfolg nach der »Csárdásfürstin«. Die steinreiche Mariza hat den Männern abgeschworen. Fernab vom Glamour feiert sie Verlobung mit dem (von ihr erfundenen) Baron Zsupán – als dieser tatsächlich auftaucht. Da hat sie sich schon in Tassilo verliebt, ihren charmanten Gutsverwalter aus adligem, aber insolventem Geschlecht. Unter der Musikalischen Leitung von Christoph Stiller spielen als zankendes Traumpaar Sabina Cvilak und Thomas Blondelle, als Fürstin Božena mit Kammerdiener sind Désirée Nick und Klaus Krückemeyer zu erleben. Mit Thomas Enzinger, seit 2017 Leiter des Lehàr Festivals Bad Ischl, wurde ein renommierter Regisseur für den unterhaltenden Musiktheaterbereich gewonnen, die Ausstattung entwirft Toto.

PREMIERE 5. Oktober WEITERE TERMINE 11., 13. & 18. Oktober

KONZERT

Kammerkonzert | Foyer

3. Kammerkonzert

Drei Streichtrios, gespielt von den Inhabern der 1. Pulte im Hessischen Staatsorchester Wiesbaden: Konzertmeister Alexander Bartha, Solo-Bratschist Thomas Hoffmann und der Konzertmeister der Celli, Johann Ludwig, widmen sich Luigi Boccherini, Franz Schubert und Heitor Villa-Lobos.

TERMIN 20. Oktober

Konzert | Kurhaus

WIR 2

2. Sinfoniekonzert

Die Südkoreanerin Shiyeon Sung leitet das Hessische Staatsorchester Wiesbaden mit einem hoch emotionalen Programm. Die energetische Dirigentin ist mehrfach preisgekrönt und war Assistentin von James Levine beim Boston Symphony Orchestra. Drei Werke aus unterschiedlichen Epochen, in enger programmatischer Verzahnung treffen aufeinander: Joseph Haydns Sinfonie »Lamentatione« mit Passions-Bezug und Dmitri Schostakowitschs »Leningrader Sinfonie« von 1942, die er dem »Kampf gegen den Faschismus« widmete, sowie György Ligetis »Lontano«. Dessen spannungsreiche Klangflächen verliehen schon dem Kubrick-Filmklassiker »The Shining« packende Atmosphäre.

TERMIN 23. Oktober

Konzert | sam Stadtmuseum am Markt

Salon Jugendstil

No. 1 »Lebensreform und Musik«

Vegetarisch, sportlich, freiheitlich: Jugendstil war ein neuer, moderner Lebensstil. In der Malerei und Musik ging es um bewegte Gesten und Körper. Inmitten der Ausstellung des sam Stadtmuseum am Markt »Stadt – Jugend – Stil. Lebensreform in Wiesbaden« spielen Akademisten des Hessischen Staatsorchesters Musik des Jugendstils, dazu wird anhand von Zitaten, Briefen und Erfahrungsberichten aus der Zeit in Wiesbaden erzählt.

TERMIN 27. Oktober

SCHAUSPIEL

Schauspiel | Wiederaufnahme | Kleines Haus

Nathan der Weise

Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing IN Nicolas Brieger Jerusalem, Ende des 12. Jahrhunderts. Der Jude Nathan kehrt von einer Geschäftsreise in die muslimisch regierte Stadt zurück und erfährt, dass seine Tochter mit knapper Not aus seinem brennenden Haus gerettet wurde. Aber auch ihr Retter ist dem Tod entronnen: Als Tempelherr kämpfte er mit dem Kreuzzugsheer gegen die muslimische Besatzung und geriet in Gefangenschaft des Sultans Saladin, der ihn unverhofft begnadigte. Als der Sultan dringend Geld braucht, ruft er den reichen Nathan zu sich. Scheinbar nebenbei konfrontiert er ihn mit einer heiklen Frage: Welche Religion ist die wahre und richtige? Lessings dramatisches Gedicht stellt vor dem Hintergrund des Idealismus der Aufklärung Fragen nach Toleranz, Humanität und Respekt.

WIEDERAUFNAHME 4. Oktober WEITERE TERMINE 18. & 27. Oktober

Schauspiel | Großes Haus

Tyll

Nach dem Roman von Daniel Kehlmann | In einer Fassung von Tilo Nest und Hanno Friedrich IN Tilo Nest Daniel Kehlmann hat mit »Tyll« einen hinreißenden historischen Roman geschrieben, in dem der Gaukler und Spötter Till Eulenspiegel gänzlich ahistorisch – er soll eigentlich 300 Jahre zuvor gelebt haben – durch den 30-jährigen Krieg streift. Selten dürfte diese Welt plastischer und lebenssatter dargestellt worden sein. Und ganz nebenbei begegnet man so berühmten Gestalten wie den legendären Winterkönigen, dem Universalgelehrten Athanasius Kircher oder dem Arzt und Dichter Paul Fleming. Regisseur Tilo Nest – dem Wiesbadener Publikum nicht zuletzt durch seine Kultinszenierung von »Shockheaded Peter« wohl-bekannt – erweckt »Tyll« im Großen Haus zum Bühnenleben.

TERMIN 6. Oktober

Schauspiel | Wiederaufnahme | Kleines Haus

Was ihr wollt

Von William Shakespeare IN Ulrike Arnold Shakespeares lust- und leidvolle Komödie erzählt von unerfüllter Sehnsucht, von Genuss und Genügsamkeit, von Täuschung und Enttäuschung. Nach einem Schiffbruch tritt Viola, als Mann verkleidet, in den Dienst des liebeskranken Herzogs Orsino von Illyrien. Doch als Viola für den Herzog um die schöne Gräfin Olivia werben soll, verliebt sich diese schlagartig in den charmanten »Jüngling«. Der Verwirrung nicht genug, sorgen eitle Kammerdiener, bössartige Zofen, trunkene Taugenichtse und musikalische Narren für weitere Verwicklungen...

WIEDERAUFNAHME 8. Oktober WEITERER TERMIN 12. Oktober

Schauspiel | Uraufführung | Studio

Mein Bass kennt keine Rente

Von und mit Bernd Ripken Während das Hessische Staatstheater Wiesbaden im Oktober sein 125-jähriges Bestehen feiert, begeht der Schauspieler Bernd Ripken ein Jubiläum der ganz eigenen Art: Vor genau 50 Jahren wurde er in Wiesbaden Ensemblemitglied. Aus diesem Anlass hat sich Ripken ein Solo auf den Leib geschrieben: Ein pensionierter Musiker muss sich zwischen zwei Damen entscheiden, zwischen Brunhild und Floßhilde. Das große Problem: Letztere ist sein Kontrabass.

URAUFFÜHRUNG 9. Oktober WEITERER TERMIN 22. Oktober

Schauspiel | Premiere | Kleines Haus

Der zerbrochne Krug

Von Heinrich von Kleist IN Uwe Eric Laufenberg Wenn mal wieder jemand den Deutschen den Humor abspricht, dann kann man immer mit der deutschen Komödie schlechthin kontern, mit Heinrich von Kleists »Zerbrochnem Krug«. Und, ja, ein Dorfrichter, der ein Vergehen verfolgen soll, das er selbst begangen hat, ist natürlich eine höchst lächerliche Figur. Ganz nebenbei verhandelt das Lustspiel freilich auch eine sehr ernste Sache, denn der nächtliche Besuch des Dorfrichters bei Eve war beileibe nicht nur platonisch motiviert ... Michael Birnbaum übernahm vor 17 Jahren im »Zerbrochnen Krug« seine erste kleine Nebenrolle, nun wird er in der Inszenierung des Intendanten Uwe Eric Laufenberg den Dorfrichter Adam spielen.

PREMIERE 26. Oktober WEITERE TERMINE 30. & 31. Oktober

TANZ

Ballett | Premiere | Großes Haus

Der Nussknacker

Ballett von Tim Plegge mit Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky Mit einer Neufassung des Ballettklassikers »Der Nussknacker« eröffnet Tim Plegge die Saison des Hessischen Staatsballetts. Im Mittelpunkt der Geschichte steht Marie, die am Weihnachtsabend einen Nussknacker unter den Geschenken entdeckt. Er nimm sie mit auf Reisen durch Hoffnungen, Wünsche und Träume, in denen Alltag und Projektion verschwimmen und bisweilen bizarre und surreale Formen annehmen. Die Vorlage zum Stück stammt von E. T. A. Hoffmann, die in der Version von Alexandre Dumas von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky vertont und so eines der populärsten Ballette überhaupt wurde.

PREMIERE 19. Oktober WEITERE TERMINE 25., 27. & 31. Oktober

JUST

JUST-Musical | Wiederaufnahme | Kleines Haus | 12+

King Kong

Musical von Paul Graham Brown und James Edward Lyons, basierend auf dem Roman von Delos W. Lovelace
IN & CH Iris Limbarth ML Frank Bangert Der Affe King Kong war das erste fiktive Film-Monster und der Film »King Kong und die weiße Frau« von Merian C. Cooper die Geburtsstunde der Special Effects, ein Meilenstein der Filmgeschichte. Das Musical »King Kong« für nur drei Schauspieler, nach dem Abenteuerroman von Delos W. Lovelace von 1932, ist eine temporeiche Show voller Gefühl, Witz und eingängiger Musik.

WIEDERAUFNAHME 17. Oktober WEITERE TERMINE 18. & 19. Oktober

Junges Schauspiel | Wiederaufnahme | Studio | 4+

Ente, Tod und Tulpe

Von Nora Dirisamer nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch IN Sophie Pompe, Carsten Kochan
Ente: »Ich hab mir dich immer ganz anders vorgestellt. Mehr so ... rot, mit langem Schwanz und spitzen Zähnen. Mehr so als Fuchs.« Eine Ente, sie könnte schon älter sein, trifft auf den Tod. Er könnte auch weiblich sein. Diese zwei so unterschiedlichen Wesen lernen sich und das Leben kennen und zeigen uns dabei, was lebens- und liebenswert ist.

WIEDERAUFNAHME 25. Oktober WEITERE TERMINE 26. & 28. Oktober

Babykonzert | Großes Haus | 0+

Brüderchen, komm tanz mit mir!**»TU-BA-DU«**

Feinste Musik für die kleinsten Ohren, dieses Mal mit einem der größten und tiefsten Instrumente, die ein Orchester zu bieten hat: die Tuba!

TERMIN 27. Oktober

Junges Schauspiel | Wartburg | 11+

Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

Von Jens Raschke IN Dirk Schirdewahn Nachdem in einem kleinen Zoo das Nashorn unter seltsamen Umständen starb, zieht ein Bär aus Sibirien in das wohlgeordnete Leben von Papa Pavian, Herrn Mufflon und dem Murreltiermädchen ein. Doch die unangenehmen Fragen, die der Bär über die seltsamen gestreiften dünnen Bewohner auf der anderen Seite des Zauns stellt, bringen Unruhe in die bisher gut geordnete zoologische Gemeinde.

TERMINE 29. & 30. Oktober

Gastspiel | Foyer

Festival der jungen Stimmen Internationale OpernWerkstatt

Die Internationale OpernWerkstatt ist ein Treffpunkt für den hochbegabten Sängernachwuchs aus der ganzen Welt in Sigriswil im Berner Oberland. Sie fördert hochbegabte junge Stimmen in intensiver musikalischer, szenischer und gesanglicher Vorbereitung und stellt sie nicht in einer sterilen Vorsingsituation, sondern in einem modernen, lebendigen Regiekonzept in Opernszenen vor, die einem Publikum präsentiert werden, das Intendanten und Agenten einschließt. Das ist außergewöhnlich und immer wieder konnten Sängerinnen und Sänger dadurch ihren Weg direkt von hier ins Engagement finden.

TERMIN 14. Oktober

Festvorstellung | Großes Haus

125. Geburtstag des Staatstheaters

Am 16. Oktober 1894 wurde das Wiesbadener Theater in Anwesenheit Kaiser Wilhelms II. feierlich eröffnet. Ein Ereignis, das nicht nur die Stadtgesellschaft mit Spannung verfolgte, sondern auch über die Grenzen der Stadt hinaus Beachtung fand. Seither ist das Theater das kulturelle Herz Wiesbadens. Mehr als 300 000 Besucher*innen jährlich erfreuen sich am vielfältigen Programm des Fünf-Sparten-Hauses. Solisten aller Sparten, das Hessische Staatsballett, der Chor des Hessischen Staatstheaters sowie das Hessische Staatsorchester Wiesbaden unter der Leitung von GMD Patrick Lange zelebrieren den runden Geburtstag mit einer festlichen Gala. Feiern Sie mit!

TERMIN 16. Oktober

Szenische Lesung | Studio

Parzival

Nach Motiven des Chrétien de Troyes T/IN Götz Brandt | Mit Christian Klischat **Uralt ist die Geschichte vom tumben Toren Parzival, den die eigene Mutter fernab aller Menschen splitternackt und tief im Wald versteckt, der als Schlagetot zum Roten Ritter wird und zuletzt den Gralskönig von seinen schrecklichen Leiden erlöst. Er geht dafür »mittendurch« – denn das bedeutet das Wort »Parzival« – durch Wälder und Wüsten, Burgen und Schlachten, durch Flüche, Todsünden und Verzweiflung. Am Ende seines Lebens erinnert er sich, erzählt und weiß angesichts der unerhörten Geisterbahnfahrt seiner Jugend nur das eine ganz gewiss: aus der Welt läuft man nie mit den Füßen heraus.**

TERMIN 21. Oktober

MITMISCHEN

Hessisches Staatsballett | Offenes Training | 18+

ANTANZEN

ANTANZEN ist ein offenes Training mit dem Ziel, unterschiedliche Stile und Tanztechniken – von klassischem bis zeitgenössischem Tanz – kennenzulernen und zu erproben. Es richtet sich an Erwachsene ohne Vorkenntnisse.

Termin Sa, 5. Okt., 10.00 – 11.30 Treffpunkt Bühneneingang Karten 9€

Ferienakademie | 6–10

Die Ferienakademie – Ab ins Mittelalter

Grundschulkinder verbringen 5 Tage im Theater. Mit der Geschichte von Tristan und Isolde im Gepäck spielen wir selbst Theater, machen Musik und bauen Bühnenobjekte und Kostüme. Mit dem Team der Theaterpädagogik

Termin Mo, 7. Okt. – Fr, 11. Okt., 9.00 – 14.00 Treffpunkt Bühneneingang Karten 100€

Interaktive Führung | 6–10

Theaterdetektive

Als Theaterdetektiv deckst du einen besonders spannenden Fall hinter den Kulissen des Theaters auf und kommst in Bereiche, in die sonst kein Zuschauer gelangt. Mit dem Team der Theaterpädagogik

Termin Sa, 19. Okt., 11.00 – 13.00 Treffpunkt Bühneneingang Karten 5€

Familienführung | 5+

Backstage für Alle!

Eine Führung hinter die Kulissen.

Termin So, 27. Okt., 11.15 – 12.45 Treffpunkt Kassenhalle Großes Haus Karten 5€

Musikalisch-szenischer Workshop | 7+

Oper Aktiv! – Operetten-Adel

Ein Workshop für Kinder und Erwachsene zur Operette »Gräfin Mariza«. Gemeinsames Spielen, Tanzen und Singen lassen die Personen längst vergangener Zeiten wieder lebendig werden. Mitmachen bei den szenischen Versuchen ist ausdrücklich erwünscht.

Termin So, 27. Okt., 15.00 – 17.00 Treffpunkt Bühneneingang Karten 5€

»Theaterscouts für Studierende«

Gemeinsam vor und hinter den Kulissen – ein offenes Format für Studierende des Rhein-Main-Gebiets.

Aktuelle Termine und Anmeldung theaterscouts@staatstheater-wiesbaden.de

Karten an der Theaterkasse

Infos & Anmeldung: theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de

OKTOBER

HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN

Großes Haus | Kleines Haus | Studio
Christian-Zais-Straße 3, 65189 Wiesbaden

Kurhaus | Friedrich-von-Thiersch-Saal
Christian-Zais-Saal

Kurhausplatz 1, 65189 Wiesbaden

Wartburg

Schwalbacher Straße 51, 65183 Wiesbaden

KASSE IM GROSSEN HAUS

Telefon 0611.132 325 | Fax 0611.132 367

Montag – Freitag 10.00 – 19.30 Uhr

Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Sonntag & Feiertag 11.00 – 13.00 Uhr

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

www.staatstheater-wiesbaden.de

vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de

SCHRIFTLICHE & TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG

Bestellte Karten müssen bis zum festgesetzten Termin abgeholt oder bezahlt sein. Der Kartenkauf kann mit Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift erfolgen. Für Bearbeitung und Zusendung berechnen wir eine Gebühr von 2 €.

KARTENVERKAUF ONLINE

Mit Kreditkarte, per SEPA-Lastschrift oder PayPal können Sie von Zuhause aus auf www.staatstheater-wiesbaden.de Karten kaufen. Vorverkaufsgebühr online 10%.

Nach der Buchung drucken Sie eine Kaufbestätigung aus, mit der Sie an der Kasse die Karten erhalten.

Service

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Ihre Theaterkarte gilt als Fahrkarte im Stadtverkehr Wiesbaden / Mainz und im gesamten RMV-Gebiet am Tag der Vorstellung ab fünf Stunden vor Vorstellungsbeginn bis Betriebschluss.

Bushaltestelle Theater & Kurhaus

Buslinien 1, 8 & 16 (alle über Hauptbahnhof)

Öffentliche Verkehrsmittel | Nähe Wartburg

Bushaltestelle Platz der deutschen Einheit

Buslinien 2, 3, 4, 5, 6, 14, 15, 17, 18, 23, 24, 27, 33, 45 & 48

PARKEN

Nähe Theater & Kurhaus

› Parkgarage Kurhaus / Casino: Kurhausplatz 1

› Parkplatz Wilhelmstraße

› Parkhaus Theater: Paulinenstraße 19

Nähe Wartburg

› Parkhaus Mauritiusgalerie:

Schwalbacher Straße 55

IMPRESSUM

Intendant Uwe Eric Laufenberg

Geschäftsführender Direktor Bernd Fülle

Redaktion Frank Bettinger, Caroline Lazarou

Konzept formdusche.de

Druck Köllen Druck + Verlag GmbH

Stand 1. Juli 2019

Änderungen vorbehalten!

11/11

Mit großzügiger Unterstützung von

